

Haus Merlsheim.

1569 Aug. 1.

Reinhard von Brempt, Herr zu Witten,
und seine Frau Katharina übertragen an
Dietrich Runwingenn zu Bommern und N., seine Frau, für
den Längstlebenden und noch eine weitere Hand ihr
Erbgut genannt Frihove in der Bommer Mark, die -
bisher Tönnies Rebein mit seiner verstorbenen Frau in
Gewinn gehabt hat, und dazu noch die Gerechtigkeit des
Kottenschweins von dem Hucks Soele, wie das alles im Ge-
richt Vollmestein und der Bauerschaft Bommern gelegen ist.
Dafür müssen die Pächter ihnen an ihrem Wohnort 3 Malter
Hartkorn, 4 Malter Hafer, 6 Schilling und 6 Hühner liefern
und im Lenz mit 2 Pferden einen Tag dienen und dürfen
dem Pastor und Küster zu Wengern an ihrem Kirchenrecht
keinen Schaden tun. Wenn sie die Gefälle nicht ent-
richten, sollen sie ihres Gewinnes entsetzt werden.
Reinhard und Katharina geloben Gewähr auch nach Lehns-
recht. Winkopeslüde und Standgenoten: Ludger Mersmann,
Vicarius, Robert Bottermann, Reinhard Plattmoit, Johann
Berrenbrouch, Peter Moeller, Johann Ruermann.
Reinhard siegelt für sich und seine Frau. Siegel abge-
rissen.